

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	Nr. 032/2007
---	------------------------

Betreff:

Umwandlung einer großen altersgemischten Gruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe in der städtischen Tageseinrichtung "Abenteuerland" in Telgte

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Frau Middendorf	07.05.2007

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Hhst.	Betrag (EUR)
1) Investitionskosten/einmalige Ausgaben:	2) Laufende Kosten jährlich:	
insgesamt:	EUR	insgesamt: EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter: EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR

Beschlussvorschlag:

Der Umwandlung der großen altersgemischten Gruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe in der städtischen Tageseinrichtung „Abenteuerland“ in Telgte zum Kindergartenjahr 2007 / 2008 wird zugestimmt.

Erläuterungen:

Die Kindertageseinrichtung „Abenteuerland“ der Stadt Telgte hat zurzeit eine Betriebserlaubnis für eine kleine altersgemischte, eine große altersgemischte Gruppe sowie zwei Regelgruppen. Insgesamt verfügt die Einrichtung über 85 Plätze.

Die Stadt Telgte bietet seit dem Schuljahr 2005 / 2006 die offene Ganztagschule im Stadtbereich an. Auch im kommenden Schuljahr soll dieses Angebot weiter ausgebaut werden. Die in der großen altersgemischten Gruppe vorgehaltenen zehn Plätze für Kinder im Alter von sechs bis vierzehn Jahren sollen in den offenen Ganztage überführt werden. Parallel dazu zeichnet sich ein deutlich höherer Bedarf nach ganztägiger Betreuung für Kinder unter drei Jahren ab.

Vor diesem Hintergrund hat die Stadt Telgte mit Datum vom 29.03.2007 den Antrag gestellt, die große altersgemischte Gruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe umzuwandeln.

Die damit verbundenen finanziellen Mehraufwendungen für eine zusätzliche Ergänzungskraft sollen durch eine Gruppenschließung refinanziert werden.

Das Ministerium für Gesundheit, Frauen, Familie und Integration hat Kontingente für entsprechende Umwandlungen bereit gestellt. Der Antrag wird mit der Bitte um Zustimmung an das Landesjugendamt weitergeleitet.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat